



## öffentliche Sitzungsvorlage

Ausschuss für Kultur und Stadttheater am 29.06.2022

---

Amt: 17 Kulturamt  
Verantwortlich: Martin Fink, Leiter Amt 17  
Vorlagennummer: 2022/17/280

### TOP 3

## Antrag der Stadträtin Annette Hauser-Felberbaum; Tag der Chöre und Kapellen im Sommer 2023

### 1. Sachverhalt:

#### Aus dem Antrag:

„In den vergangenen zwei Jahren waren aufgrund der Corona Pandemie nicht nur die Auftrittsmöglichkeiten für diese Gruppierungen [Chöre und Kapellen/Musikorchester/Musikvereine] so gut wie nicht vorhanden, sondern auch die Möglichkeit sich auszutauschen, miteinander zu proben, neue Mitglieder zu werben, etc. waren - wenn überhaupt - nur über digitale Onlineformate möglich.

Nun hat sich die Situation fast wieder normalisiert. Mittlerweile können Chöre, Kapellen, Musikorchester und Musikvereine wieder in Präsenz proben und auftreten. Wenn sich diese zumeist ehrenamtlichen Gruppen an einem speziellen Tag im Sommer 2023 präsentieren könnten, wäre wieder eine erhöhte Sichtbar- und Hörbarkeit innerhalb unserer Stadtgesellschaft gegeben.“

#### Stellungnahme der Stadtverwaltung:

Die Kulturverwaltung betrachtet die Musikvereine, Kapellen, Chöre und Orchester für eine wichtige Säule des Kulturlebens unserer Stadt. Eine Veranstaltung, die diesen Gruppen (und der Rolle, die sie in der Stadtgesellschaft einnehmen) Geltung verschafft unterstützen wir ausdrücklich. Eine (honorierte) Organisation und Koordination durch diese freien Akteure selbst erscheint sinnvoll.

### 2. Ressourceneinsatz

#### a. *Personell-organisatorische Auswirkungen:*

Anteilig am Gesamtaufwand für das Projekt fällt, an verschiedenen Stellen im Kulturamt, über geschätzte 12 Wochen zusätzlich **Schnittstellenarbeit** an:

- Sachbearbeiterin Verwaltung (ca. 15 Stunden)
- Eventmanager (ca. 24 Stunden)
- Leitung ÖA (ca. 12 bis 15 Stunden – je nach Aufwand)
- Sachbearbeiterin Öffentlichkeitsarbeit (ca. 12 bis 15 Stunden – je nach Aufwand)
- Leitung Kulturförderung (ca. 24 Stunden)

#### b. *Finanzielle Auswirkungen:*

Ca. 10.000,00 Euro – Kosten für Koordination und Organisation durch einen Musikverein oder -verband, technische Ausstattung, Werbemittel und Gestaltung von eigenen Werbeprodukten (Plakaten, Flyer), als auch für die Verköstigung der auftretenden Gruppen

c. *Deckungsvorschlag:*  
zusätzliche Mittel im Haushalt 2023

Der Großteil der Koordination und Organisation des Projektes erfolgt durch Akteure der Musikverbände. Dennoch fällt stets Schnittstellenarbeit im Amt an. Im Rahmen der bestehenden Stellenanteile ist eine begrenzte Anzahl an zusätzlichen Projekten und Aufgaben möglich. Laut Stellenplatzbeschreibung stehen – je nach Mitarbeiter:in – 3 bis 5 % der Arbeitszeit für „Sonstiges nach Zuweisung im Einzelfall“ zur Verfügung.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kulturausschuss befürwortet die Umsetzung eines Tages der Chöre und Kapellen im Jahr 2023 und empfiehlt dem HFA die entsprechenden Mittel dafür im Haushalt bereit zu stellen. Die Kulturverwaltung wird beauftragt, Optionen für die Durchführung zu prüfen, diese umzusetzen sowie Möglichkeiten von Drittmitteln zu eruieren und ggf. zu beantragen.